Gewerbehaus.

Heute Dienstag (ausnahmsweise)

Novitäten-Concert

vom Kgl. Musikdirektor

A. Trenkler

mit seiner aus 52 Mitgliedern bestehenden

Gewerbehaus-Kapelle.

Ouverture z. Oper „Die weiße Dame" v. Boïeldieu. Reigen seliger Geister und Arlequins aus „Orpheus" v. Gluck. Meyerswagen, Concert-Walzer (1. Mal) v. Labadie. Bilder vom Rhein, Suite v. Schumacher. Vorspiel und Liebestod aus „Tristan und Isolde" v. R. Wagner. Le Torréador, Danse Espagnol (1. Mal) v. Dahl. Fünfte Concert-Arie für Clarinette (Solo, 1. Mal) v. Bergsohn. Ein deutsches Volkslied nach älteren und neueren Weisen humoristisch bearbeitet v. Eilenb. Ouverture z. Op. „Das Geheimniß" v. Smetana. Neuestes Concert für Violine v. Berlot. Der Ritt durch die Steppe, Impromptu (1. Mal) v. Sporck. Triumph-Marsch von Friedrich Laule.

Einlaß 7 Uhr. Anfang ½8 Uhr. Eintritt 75 Pf.
Vorverkaufskarten haben Giltigkeit.

Nächsten Donnerstag, zum Sylvester,
Humoristisches Concert
unter Mitwirkung des Gesangskomikers Herrn **Merker.**

Wiener Garten.

Täglich
Oscar Fürst,
Solo-Schauspieler und Humorist,
und
Concert d. Wiener Damenorchesters Hugo Richter.
Anfang 7 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Victoria Salon

Direktion: Carl Thieme.

Nur noch 3 maliges Auftreten
Nur noch 3 maliges Auftreten
Nur noch 3 maliges Auftreten
sämmtlicher diesmonatlich engagirter
Künstler und Spezialitäten:
Carlotta Kara; Brothers William; Fräul. Hedy Marga; Familie Dinus; Geschw. Wallace, Frankie und Minnie Kaufmann; Alberti und Albertina; Mr. Alker; Herr Jos. Wanouschek; Tsching-Tschang; Herr Josef Modl u. 3 sisters Starlight.
Cassaeröffnung ½7 Uhr. Anfang der Vorstellung ½8 Uhr.
Im Tunnel-Restaurant noch bis Ende dieses Monats:
Neger-Kapelle Black Amerika.
Freitag den 1. Januar 1897
Grosse Novitäten!
Grell's Weinstuben, Zahnsgasse 2.

Der Circus ist geheizt!

Circus A. Krembser.

Heute Dienstag Abds. 7½ Uhr.
N. A.: **Ein Traum in den norwegischen Gebirgen.** Große Pantomime in 2 Akten, nach norweg. Sagen und Märchen frei bearbeitet und in Scene gesetzt von Dir. **Krembser.** 1. Akt: Das Erntefest. 2. Akt: Ein Traum. Mr. **James Fillis** mit „Germinal". **Elimar,** das Feuerpferd, vorgef. v. Direktor. Mr. **Loyal,** Jongleur zu Pferd. Clown **Billy Hayden** mit dress. Affen. Näh. Tagesztl. Mittwoch, d. 30. Dezbr., Nachm. ½3 Uhr: Ein Traum in den norwegischen Gebirgen.

Deutscher Kaiser

Pieschen-Dresden,
Variété-Theater I. Ranges.
Täglich große Vorstellung
in dem neuerbauten 1500 Pers. fassenden
Wintergarten. Derselbe ist mit elektrischer Beleuchtung und Central-Dampfheizung versehen.
Auftreten von Spezialitäten I. Ranges.
Anfang Wochentags Abends 8 Uhr.
Sonn- und Feiertags zwei Vorstellungen,
Nachm. 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Hochachtungsvoll **E. Kolpe.**

Apollo-Theater

Görlitzerstraße 6.
Hochelegant neu eingerichtet!
Täglich Auftreten nachgenannter Specialitäten nur I. Ranges.
Neu für Dresden!
Herr **Rob. Willmers** mit seinen Schlagern,
Frl. **Henriette Donneux,** Excentrique-Soubrette; **Geschw. Lind,** Wiener Gesangs-Duettistinnen; Miß **Katharina Avello** und Mr. **Abs,** Produktionen; Miß **Jeanette Dorina-Troupe;** Mr. **Kelly,** Equilibrist, und Mr. **Duveneck,** Contorfianist. Achtungsvoll **C. Jul. Fischer.**
NB. Elektr. Bahn nach der Vorstell. nach allen Theilen der Stadt.

München besuchenden Fremden zur gefl. Beachtung
Das Wein-Restaurant Schleich,
früher 20 Jahre Nr. 8,
ist jetzt Nr. 6 Briennerstraße.

PALAST = Restaurant Dresden-A. Ferdinandstr. 4

Wein-Restaurant Philharmonie Ferdinandstr. 4 Telephon 477

Nur noch bis 31. Dez.

Täglich { Nachmittags 4—½7 Uhr / Abends 8—11 Uhr
2 Extra-Fest-Concerte
der engagirten Künstler, 22 Damen, 4 Herren.
Orchester **E. Hornischer, Wien,** und der am 31. Dez. scheidenden Sängerinnen.

28. Dezember: Benefiz, schwäbisches Concertsänger-Quintett.
29. Dezember: Benefiz, Frl. Elvira und Gusti Niemann.
30. Dezember: Benefiz, Frl. Annie Korteck.
31. Dezember: Großes Sylvester-Concert, Abschied sämmtlicher Sänger.

Nur noch bis 31. Dez.

Eintritt 30 Pf., 1. Platz 50 Pf., Logensitz 1 M. Programm 10 Pf. Sonn- und Festtags 11—1 Uhr Mittags-**Concert,** sowie Wochentags **Nachmittags** freier Eintritt.
Voranzeige: Vom 1. bis 15. Januar 1897 **Doppel-Concerte.**

Gastspiel der weltberühmten amerikanischen Jubiläums-Sänger, farbige Studenten, v. d. Fisk University, Vereinigte Staaten v. Amerika.

Palast-Restaurant. Ferdinandstr. 4 Telephon 477

Willkommen im Welt-Restaurant Société,

Dresden-A., Waisenhausstr. 18,
schönstes Etablissement der Stadt.
Festlich decorirte Localitäten.
Herrlicher Aufenthalt für Jedermann!
1500 Sitzplätze. 1500 Sitzplätze.
Grossartiger Mittagstisch zu kleinen Preisen.
Deutsche u. franz. Küche à la Duval-Paris.
Menu v. 50 Pf. an v. ½12—½4 Uhr. ff. Wurstbuffet.
Früh und Abends Stamm.
Dazu gratis für meine werthen Gäste:
Zum ersten Male in Dresden
Täglich grosses
Neu! **Familien-** Neu!
Doppel-Concert
von Nachm. 4 Uhr bis 11 Uhr Abends
von der berühmten Wiener Damenkapelle „Austria",
11 Personen, sowie der mit Kunstsichein versehenen Familie **Kräusel** (5 Personen).
Zum 1. Mal in Dresden!
Eintritt gänzlich frei!
Täglich von 12—2 Uhr eintrittfreies **Frühschoppen-Concert.**
Von Vormittags 9 Uhr an **Riesen-Orchestrion** mit Motorbetrieb. **Edison's neuester verbesserter Phonograph.**
Altdeutsche sep. Weinstube.
Vorzügl. echte Biere und Küche
in bekannter Vortrefflichkeit.
Hochachtungsvoll **Fritz Krüger.**

Concerthaus „Zur Börse"

Meinen werthen Gästen zur gefälligen Mittheilung, daß die Concert-Gesellschaft
Allfeld
Mittwoch den 30. Dezember ihr
Abschieds-Concert
giebt. Da die allgemein beliebte Kapelle einem längeren Ruf nach Amerika folgt, so dürfte das letzte Auftreten derselben allen Concert-Besuchern besonders zu empfehlen sein.
Hochachtungsvoll **C. Baumgartl.**

Deutsche Schänke „Drei Raben"

Marienstr. 18|20.
Donnerstag den 31. Dezbr. Abends
Grosse
Sylvester-Feier.
Eintritt 50 Pf. **Anfang 8 Uhr.**
Der Karten-Vorverkauf findet nur bis Mittwoch Abend statt.
Hochachtungsvoll **Ludwig Röttaer.**

Bekanntmachung,

die genaue Adressirung der Neujahrs-Stadtbriefe betreffend.

Um bei dem bevorstehenden Jahreswechsel in Dresden eine unaufgehaltene Bestellung der Briefe zu erreichen, wird ersucht, mit der **Auflieferung** derselben **thunlichst zeitig zu beginnen** und auf die **genaue** und **deutliche Adressirung** besonders zu achten. Namentlich ist es erforderlich, daß auf den Briefen u. s. w. außer dem Ortsnamen „Dresden" oder der Bezeichnung „hier" auch der Stadttheil **„Altstadt"** oder **„Neustadt",** sowie die **Wohnung des Empfängers** nach **Strasse, Hausnummer und Lage** (Zahl der Treppen Hinterhaus, Seitengebäude) deutlich und **genau angegeben** wird.
Dresden, 21. Dezember 1896.
Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.
Haike.

Einzige Filiale Fuhrmann's Kaiser-Panorama, Berlin.
Panorama internat.
Marienstr. (3 Raben). Vorm. 10—9 Abends.
Diese Woche: Interessante Reise durch das
Böhmische Erzgebirge.
Diese Abtheilung wird bis mit dem 31. d. ausgestellt.

15. Allgemeine Geflügel-Ausstellung

vom
Geflügelzüchter-Verein Kötzschenbroda und Umgegend
vom 16. bis 18. Januar 1897
im Gasthof zum goldnen Anker, hier.
Anmeldebogen sind beim Unterzeichneten zu haben.
Schluss der Anmeldung den 8. Januar 1897.
H. Winkler, Vorsitzender.

Weihnachts-Ausstellung

in
Castan's Panoptikum,
Postplatz (Stadt-Waldschlößchen).
Christus-Kind.
Die heilige Familie.
Gulliver bei den Liliputanern.
Weihnachtsmann mit den unartigen Kindern.
Die Androiden von J. Droz.
Das Weltwunder: Graphophon, Musik-Aufführung.
Eintritt 50 Pf. Kinder u. Militär vom Feldwebel abwärts 25 Pf.
(Vereinsbillets haben Gültigkeit.)

Edison-Salon.

Kinematograph Lumière.
(Lebende Photographie.)
Tivoli — Wettinerstr. 12 — untere Säle.
Eintritt 50 Pf. Reservirte Plätze 1 Mk. Kinder die Hälfte.
Gänzlich neues Programm.
Vorführungen täglich von 2½ bis 10 Uhr Abends halbstündlich. Sonntags von 11 bis 1½ und 3 bis 11 Uhr Abends.
Phonographen, Kinetoskope, Musik- und Schau-Automaten bei freiem Eintritt täglich von 11 Uhr ab geöffnet.
Das geehrte Publikum wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß alle die hier aufgestellten Apparate diejenigen sind, welche sich auf der hiesigen Ausstellung für Kunst und Handwerk 1896 befanden.

Grell's Weinstuben.

Weinrestaurant
der
Weingrosshandlung
von
Heinrich Grell,
Zahnsgasse 2, part. u. I. Etage,
zunächst der Seestrasse.
Feinste warme Küche.
Oekonom **Th. Engelmann.**

Pariser Garten,

große Meißnerstraße 13.
Täglich großes Concert
der Wiener Wasser-Gigerl-Kapelle.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
Sonntags **2 Concerte:** Früh 11—1, Nachm. 4—11 Uhr.

Verantwortl. Redacteur: Julius Schmidt in Dresden. Sprechz.: Vorm. 10—12, Nachm. 5—7. — Verleger und Drucker: Liepsch & Reichardt in Dresden, Marienstraße 38. — Eine Bürgschaft für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen Tagen wird nicht geleistet.
Das heutige Blatt enthält **96 Seiten.**